
Subject: Anfangsphase Fin

Posted by [cane](#) on Mon, 10 Oct 2011 16:40:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

nachdem ich nun seit einiger Zeit heimlich mitlese, hab ich mich nun doch dazu entschlossen im Forum anzumelden

Zu meinem Problem:

Ich nehme jetzt seit ca 1 Woche 0,25mg fin / Tag und musste leider bereits erste Nebenwirkungen in Form von Erektionsstörungen feststellen.

Mir ist schon klar dass das der Kopf eine überaus wichtige Rolle dabei spielt und es nicht gerade hilfreich ist sich mehr als nötig damit zu beschäftigen bzw. sich über mögliche NWs in Foren zu informieren...

Was mich beschäftigt, ist die Frage ob sich diese Art der NW im Laufe der Einnahme wieder legen können, oder ob ichs gleich mit Finasterid vergessen kann. Libido-technisch ist eigentlich alles beim Alten.

Ich hoffe das mir jemand von euch mit mehr Erfahrung weiterhelfen kann.

Grüße

Subject: Aw: Anfangsphase Fin

Posted by [skardi](#) on Tue, 11 Oct 2011 12:30:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo cane,

ich gehöre nicht zur erfahrenen Liga aber ich denke ich kann weitergeben was ich bisher erfahren habe und was der Arzt mir gesagt hat.

Seit 3 Wochen nehme ich Finasterid-5mg (Proscar) - gefünftelt (also 1 mg) tägl. und könnte bisher nichts Außergewöhnliches feststellen. Ich weiß nicht warum du mit 0,25 mg anfängst oder wie du auf die Dosierung kommst?

Als mir der Dermatologe Finasterid verschrieben hat, habe ich ihn auch ausdrücklich nach NW gefragt, aber er meinte (und hat das auch mehrfach betont) es gäbe keinerlei NW und all das was man so in den Foren im Internet liest wäre falsch. Zuerst dachte ich er wäre unseriös denn selbst auf der Pakungsbeilage steht Erektionsstörungen/Impotenz/Nachlass des Libido... ich bin immer noch der Meinung, dass die bekannten NW existieren - wie an deinem Fall ja anscheinend deutlich wird.

Nun zu deiner Frage. Erektionsstörungen treten (wenn) gehäuft in der Anfangsphase ein, schwächen aber mit dem Fortschreiten der Anwendung wieder ab. Bei Absetzen von Finasterid normalisiert sich der Zustand. Er ist also reversibel. Bei den Verweiblichungserscheinungen (Brust wächst z.B.) ist der Zustand auch nach Absetzen nicht reversibel. Man müsste sich das zusätzliche Gewebe absaugen lassen...

Ich empfehle also bei dir weiterhin Fin einzunehmen - es sei denn dir wachsen jetzt auf einmal Brüste

Grüße

Subject: Aw: Anfangsphase Fin
Posted by [Mink](#) on Tue, 11 Oct 2011 17:00:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

cane schrieb am Mon, 10 October 2011 18:40Hallo zusammen,

nachdem ich nun seit einiger Zeit heimlich mitlese, hab ich mich nun doch dazu entschlossen im Forum anzumelden

Zu meinem Problem:

Ich nehme jetzt seit ca 1 Woche 0,25mg fin / Tag und musste leider bereits erste Nebenwirkungen in Form von Erektionsstörungen feststellen.

Mir ist schon klar dass das der Kopf eine überaus wichtige Rolle dabei spielt und es nicht gerade hilfreich ist sich mehr als nötig damit zu beschäftigen bzw. sich über mögliche NWs in Foren zu informieren...

Was mich beschäftigt, ist die Frage ob sich diese Art der NW im Laufe der Einnahme wieder legen können, oder ob ichs gleich mit Finasterid vergessen kann. Libido-technisch ist eigentlich alles beim Alten.

Ich hoffe das mir jemand von euch mit mehr Erfahrung weiterhelfen kann.

Grüße

Wenn Du seit 1 Woche 0,25mg pro Tag nimmst, hast Du noch gar keine Wirkstoffmenge, die überhaupt zu NW führen könnte. Zudem kommt noch, wie schon zigmal erwähnt, dass es Wochen, Monate, tw. sogar Jahre dauert bis sich Wirkung oder auch NW zeigen könnten.

Subject: Aw: Anfangsphase Fin
Posted by [cane](#) on Tue, 11 Oct 2011 18:32:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für eure Antworten. Bin jetzt erstmal beruhigt.

Mittlerweile denke ich, dass ich wohl ein bisschen überreagiert habe. Heute war wieder alles "senkrecht" .

Habe halt gerade eine neue Freundin, weshalb ich wohl etwas übervorsichtig bin.

Werde das ganze einfach mal weiter durchziehen und mit gesunder Ernährung/ Sport ergänzen.

Mink, denkst du 0,25mg reicht aus ? Soll ja angeblich fast die gleiche Menge an DHT blocken.

Grüße

Subject: Aw: Anfangsphase Fin
Posted by [cane](#) on Tue, 11 Oct 2011 18:36:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bezüglich der Wirkung kann ich definitiv sagen, dass das altbekannte Kopfhautjucken deutlich besser geworden ist.

Ob Einbildung oder nicht, ist auf jeden Fall schon ein angenehmer Nebeneffekt.

Subject: Aw: Anfangsphase Fin
Posted by [Mink](#) on Wed, 12 Oct 2011 05:51:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

cane schrieb am Tue, 11 October 2011 20:32Danke für eure Antworten. Bin jetzt erstmal beruhigt.

Mittlerweile denke ich, dass ich wohl ein bisschen überreagiert habe. Heute war wieder alles "senkrecht" .

Habe halt gerade eine neue Freundin, weshalb ich wohl etwas übervorsichtig bin.

Werde das ganze einfach mal weiter durchziehen und mit gesunder Ernährung/ Sport ergänzen.

Mink, denkst du 0,25mg reicht aus ? Soll ja angeblich fast die gleiche Menge an DHT blocken.

Grüße

0,25mg pro Tag sollten reichen, wenn nicht gehst Du auf 0,5 pro Tag und setzt immer nach drei Wochen eine Woche aus.

Wegen den NW: hab Dir doch gesagt, dass es Einbildung ist..

Subject: Aw: Anfangsphase Fin

Posted by [Emtec](#) on Sun, 06 Nov 2011 19:26:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

skardi schrieb am Tue, 11 October 2011 14:30

Bei den Verweiblichungserscheinungen (Brust wächst z.B.) ist der Zustand auch nach Absetzen nicht reversibel. Man müsste sich das zusätzliche Gewebe absaugen lassen...

Stimmt das so wirklich? Werde demnächst auch mit Fin anfangen - und wenn das wirklich stimmen sollte, dann würde ich aber ganz genau meinen Brustumfang mindestens monatlich einmal messen.
